HKB / "Stimmperformance"

Kursangebot der Partnerschulen HKB

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Partnerschulen > HKB, Hochschule der Künste Bern

Nummer und Typ	MTH-MTH-WPM-02.19F.002 / Moduldurchführung
Modul	Master-Campus-Theater-CH 02 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Leitung: Wolfram Heberle Dozierende: Franziska Baumann, Sängerin, Improvisatorin-Komponistin
Zeit	Di 2. April 2019 bis Fr 5. April 2019 / 10:15 - 16:15 Uhr
Ort	Bern
Anzahl Teilnehmende	5 - 12
ECTS	2 Credits
Lernziele / Kompetenzen	- Musikalisch mit der Stimme umgehen, spielerisch dazu szenische Formen, Gesten und Haltungen entwickeln - Einen vielfältigen Einblick in die zeitgenössische ungebundene Stimmimprovisation und in die inszenierte Stimmperformance geben
Inhalte	Franziska Baumann arbeitet mit den Studierenden in den Bereichen Stimmbildung, Atemtraining, Gesangstechniken, vokale Ausdrucksmöglichkeiten, dem sinnlich-affektiven Spektrum der Stimme (Emotionen, energetische Qualitäten, Körperlichkeit, Gestik). Die Stimme wird dabei sowohl gesanglich, sprechend, jodelnd und experimentell zum Tragen kommen. Mittels praxisnaher Forschung an der Systematik stimm-sinnlicher Intelligenz wird der kreativ musikalische Horizont erweitert. Texte und Visuelles können in transmedialen Erkundungen einbezogen werden. Bezugspunkte sind Parameter und Bausteine, an denen die musikalische Wahrnehmung geschult wird. Töne bzw. Geräusche, Melodien, Sprache, und Unerwartetes im musikalischen Prozess – alle diese Aspekte werden vor dem Hintergrund von freier und festgelegter Improvisation untersucht, danach gemeinsam analysiert und zu einer stimmszenischen Aussage gebündelt. Franziska Baumann hat jahrelange Erfahrung in der Gruppenarbeit im Bereich Stimmimprovisation, Stimminszenierung und Stimmkomposition. Sie versteht es, die Beteiligten zu inspirieren und eine sinnliche Intelligenz in der Gleichzeitigkeit von Erfinden und Ausführen zu eröffnen und mit kleinen Mitteln fantastische Stimmwirkungen zu erzielen. Eine unaufdringliche aber spürbare Virtuosität in den Anleitungen führt dazu, dass die Stimmleute nicht mehr an sich selbst denken und der Kreationslust mit der Stimme freien Lauf lassen können.
Termine	02. - 05.04.2019

Dauer	10:15 - 16:15 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch
Bemerkung	Franziska Baumann ist Sängerin, Improvisatorin-Komponistin und Klangkünstlerin. Rege internationale Konzerttätigkeit als Solistin, in verschiedenen Formationen und mit interdisziplinären Projekten. Als Vokalistin hat sie das expressive Potential der Stimme enorm erweitert und zu einem eigenen Instrument entwickelt. Am STEIM Amsterdam entwickelte sie ein elektronisch interaktives Instrumentarium – einen Sensorhandschuh, der ihr erlaubt, Stimm-, Klang- und Raumartikulationen gestisch in Echtzeit zu kontrollieren. Ihr Repertoire als Komponistin umfasst Raumklangprojekte und Stimminszenierungen, elektroakustische und notierte Kompositionen und interdisziplinäre Arbeiten. An der Hochschule der Künste Bern unterrichtet sie zeitgenössische Stimmpraxis und Improvisation/Komposition. Mitarbeit in den BFH-Forschungsprojekten Klang (ohne) Körper (2007/2017) und Gesture Performance / Gestik als künstlerische Impuls (2009). www.franziskabaumann.ch